

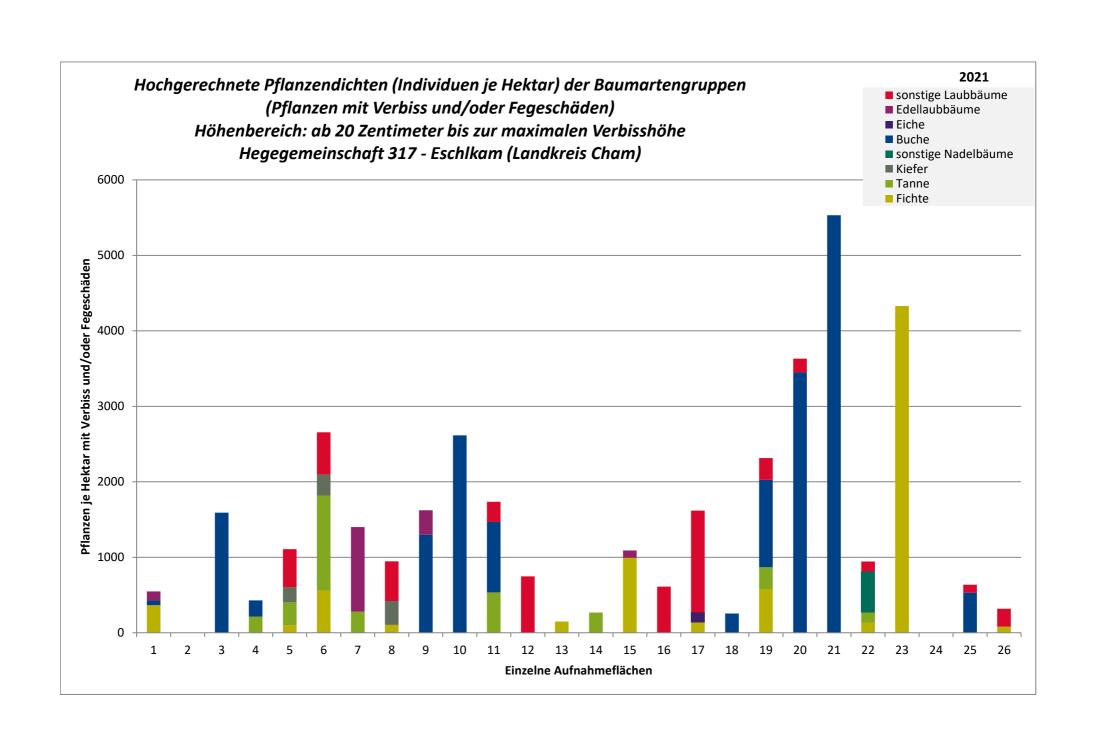
2021

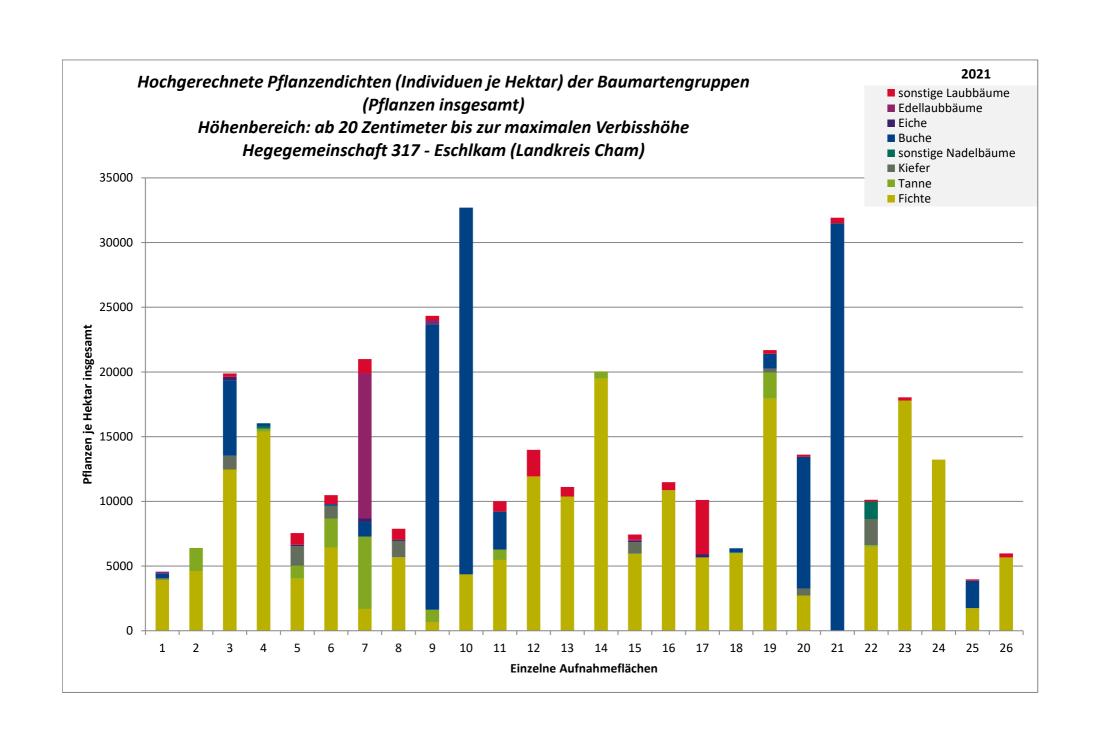
Hochgerechnete Pflanzendichten (Individuen je Hektar) der Baumartengruppen Verjüngungspflanzen ab 20 Zentimeter Höhe bis zur maximalen Verbisshöhe Hegegemeinschaft 317 - Eschlkam (Landkreis Cham)

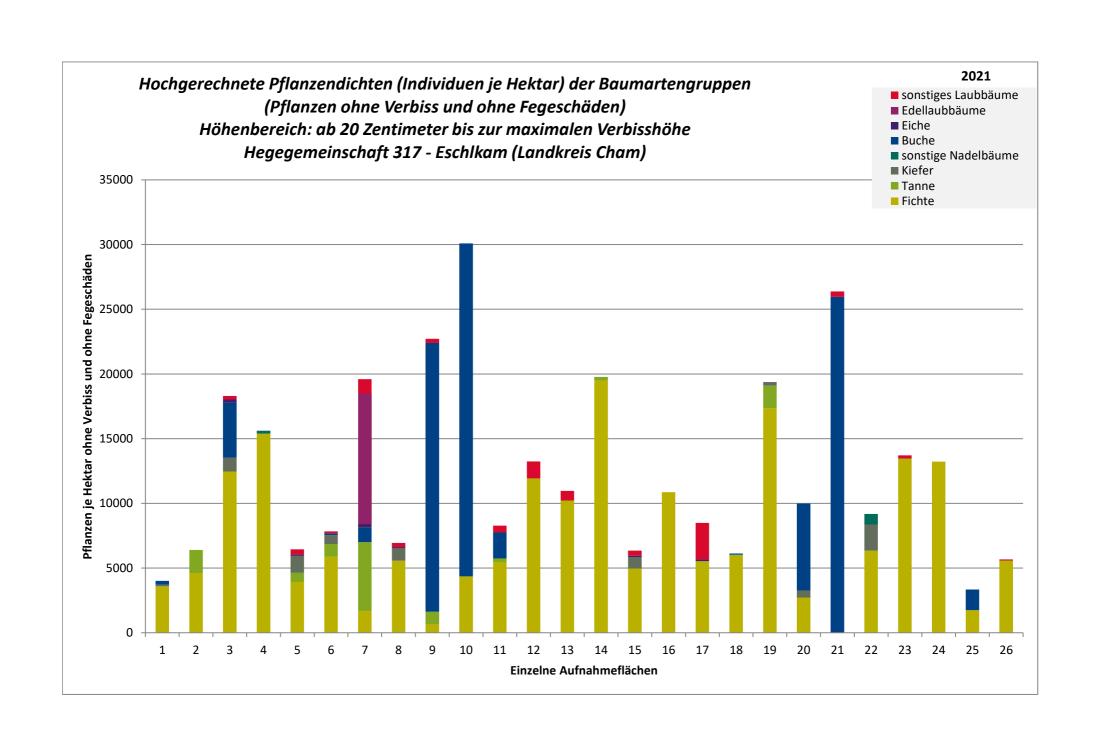
	Pflanzen insgesamt				Pflanze	en ohne Verbiss	und ohne Feges	chaden	Pflanzen mit Verbiss und/oder Fegeschaden				
	Individuen je Hektar					Individuen	je Hektar		Individuen je Hektar				
Baumartengruppe	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	
Fichte	8021	5951	649	19505	7720	5585	649	19505	301	0	0	4329	
Tanne	1400	974	85	5599	1102	705	0	5319	298	267	0	1258	
Kiefer	965	979	122	2025	876	893	122	2025	88	0	0	315	
Sonst. Nadelholz	782	782	214	1350	512	512	214	810	270	270	0	540	
Nadelholz gesamt	9047	6941	1623	20249	8562	6520	1623	19772	486	148	0	4329	
Buche	8176	2119	140	31490	6819	1589	0	25958	1357	934	0	5532	
Eiche	187	185	99	280	164	120	99	280	22	0	0	135	
Edellaubholz	2936	223	99	11199	2520	0	0	10079	416	223	99	1120	
Sonst. Laubholz	770	426	106	4179	480	315	0	2831	290	182	0	1348	
Laubholz gesamt	5817	1006	135	31916	4732	503	0	26384	1085	612	0	5532	
Alle Baumarten	13845	11295	3973	32702	12418	10424	3338	30086	1427	1019	0	5532	

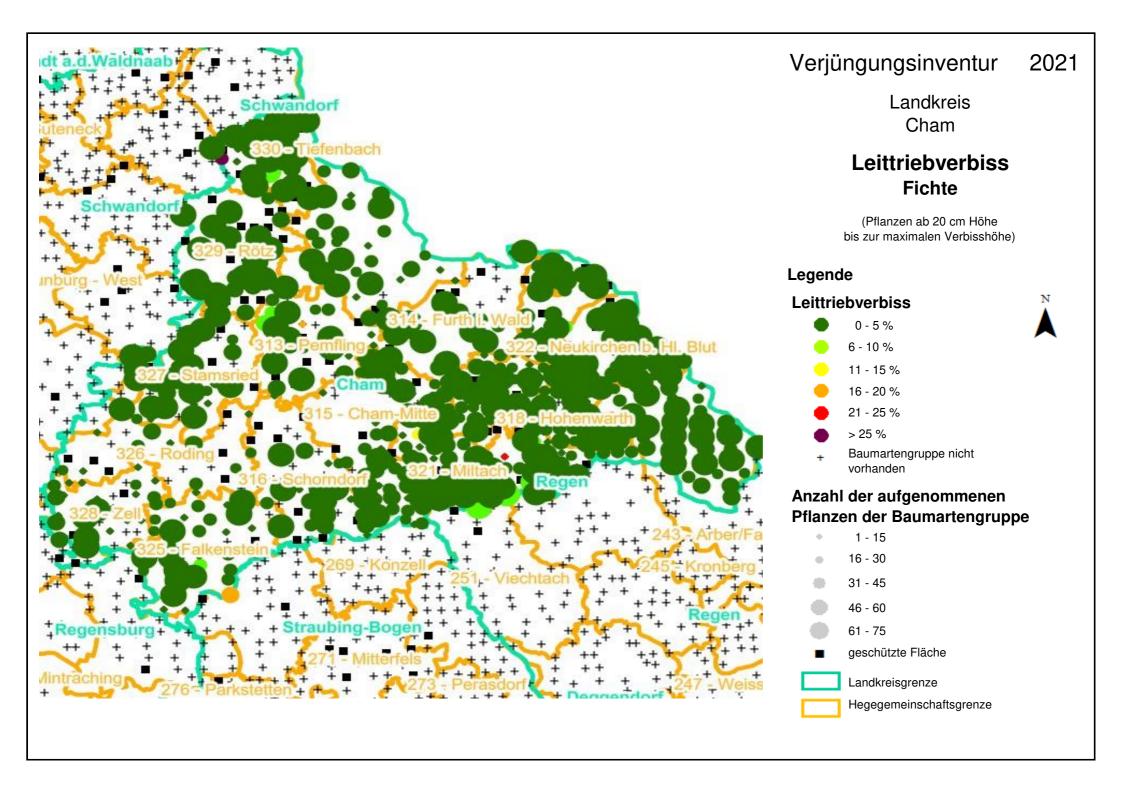
Bei der Beurteilung der hochgerechneten durchschnittlichen Pflanzendichten in der Hegegemeinschaft ist unbedingt zu beachten, dass die arithmetischen Mittel durch einzelne sehr individuenreiche Naturverjüngungsflächen (mit über 10.000 Pflanzen je Hektar) stark angehoben werden, während individuenärmere Verjüngungsflächen kaum ins Gewicht fallen. Der Median stellt dagegen die Mitte der errechneten Pflanzendichten der einzelnen Verjüngungsflächen dar, auf denen die Baumartengruppe vorkommt. Minimale bzw. maximale Dichte sind die hochgerechneten Pflanzendichten der Verjüngungsflächen, auf denen die Baumartengruppe am wenigsten dicht bzw. am dichtesten vorkommt (Flächen ohne Vorkommen der Baumartengruppe sind dabei nicht berücksichtigt).

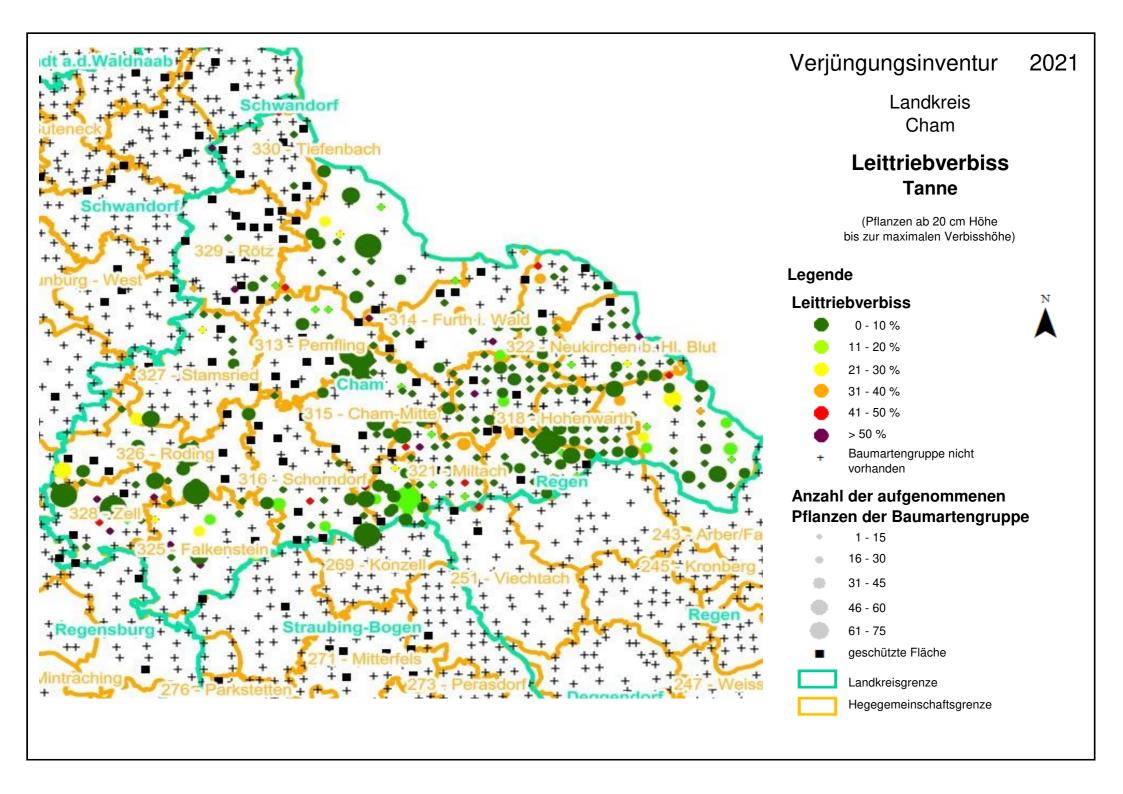
Außerdem gilt es zu beachten, dass bei der Verjüngungsinventur zum Forstlichen Gutachten nur Verjüngungsflächen erfasst werden, die mindestens 1.300 Pflanzen je Hektar der Höhenstufe "Ab 20 Zentimeter bis zur maximalen Verbisshöhe" aufweisen. Spärlicher verjüngte Flächen werden nicht erfasst.

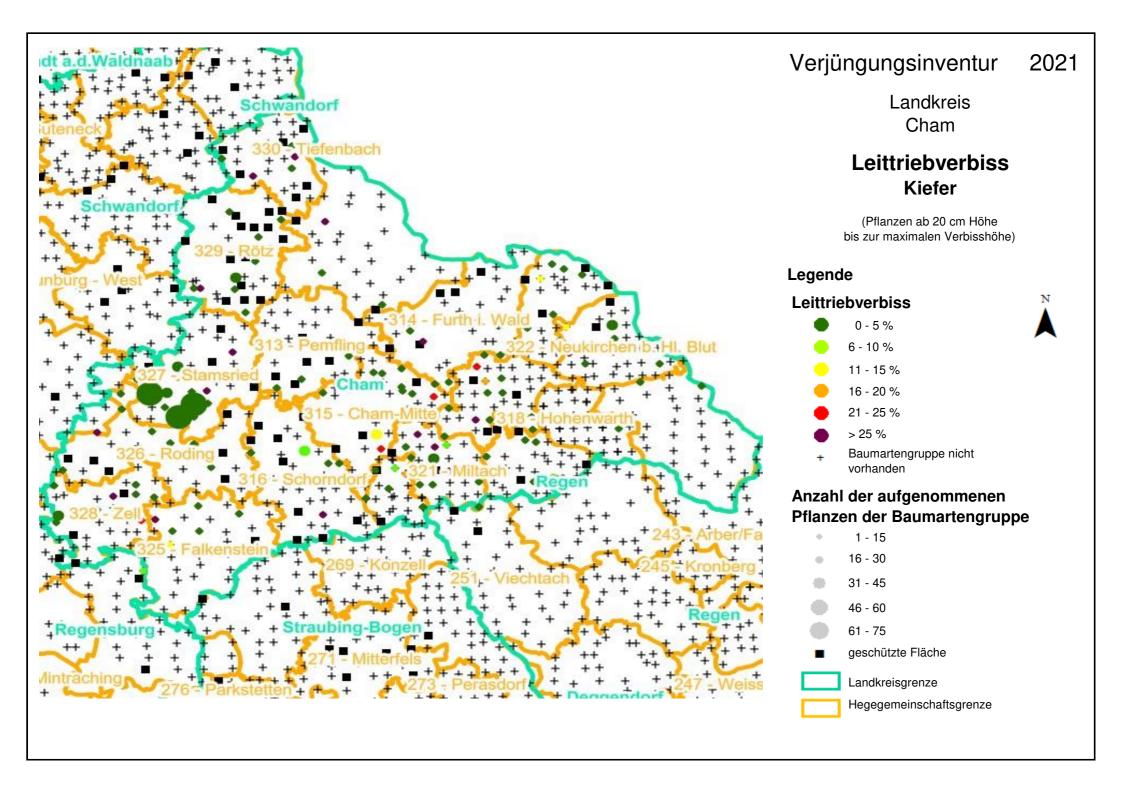


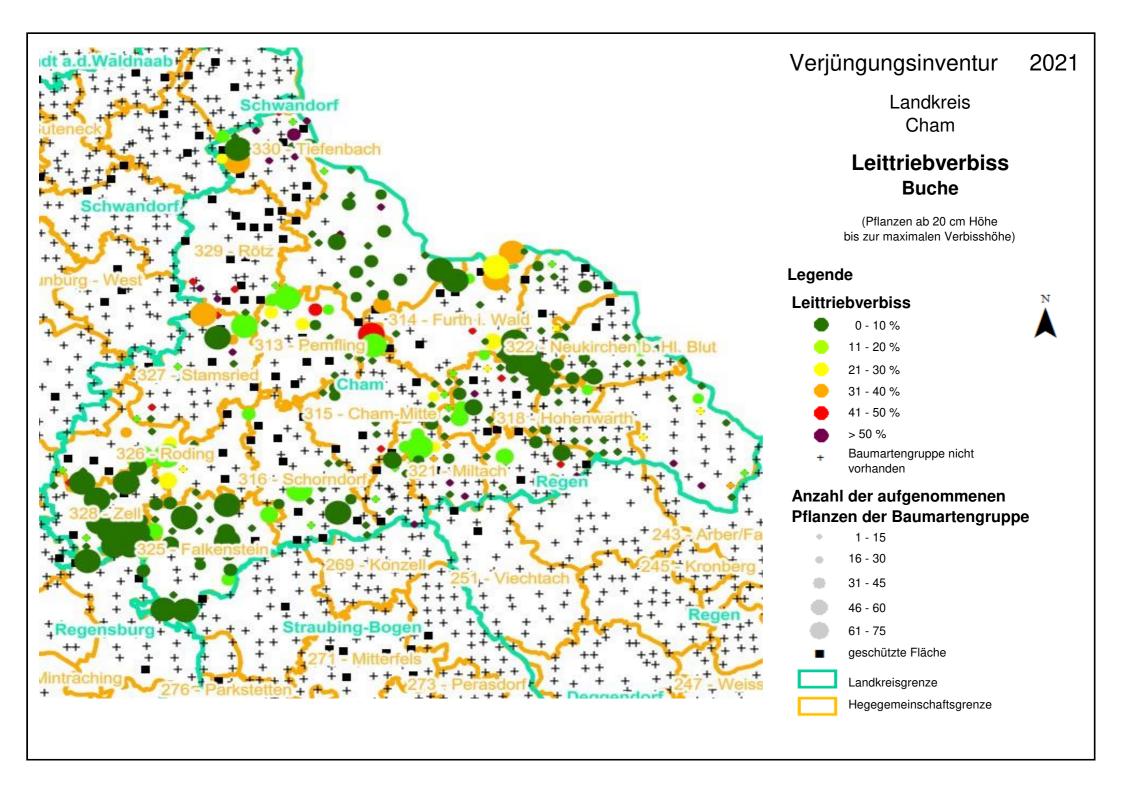


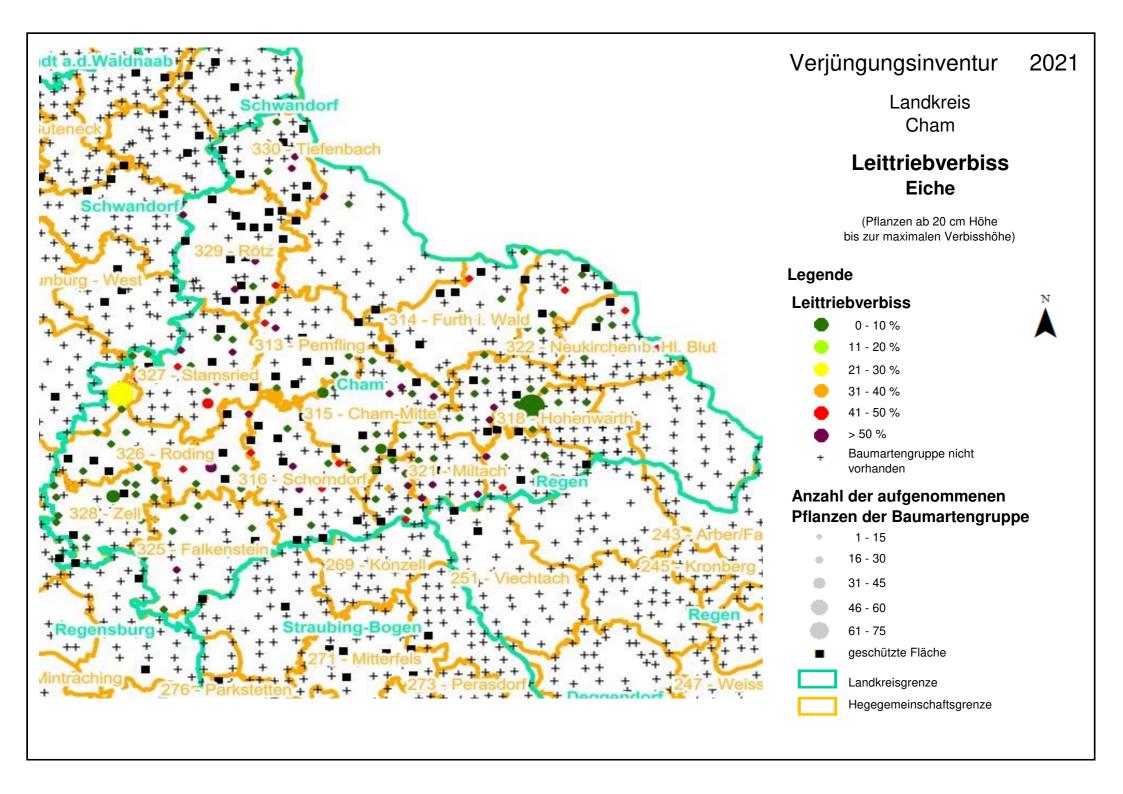


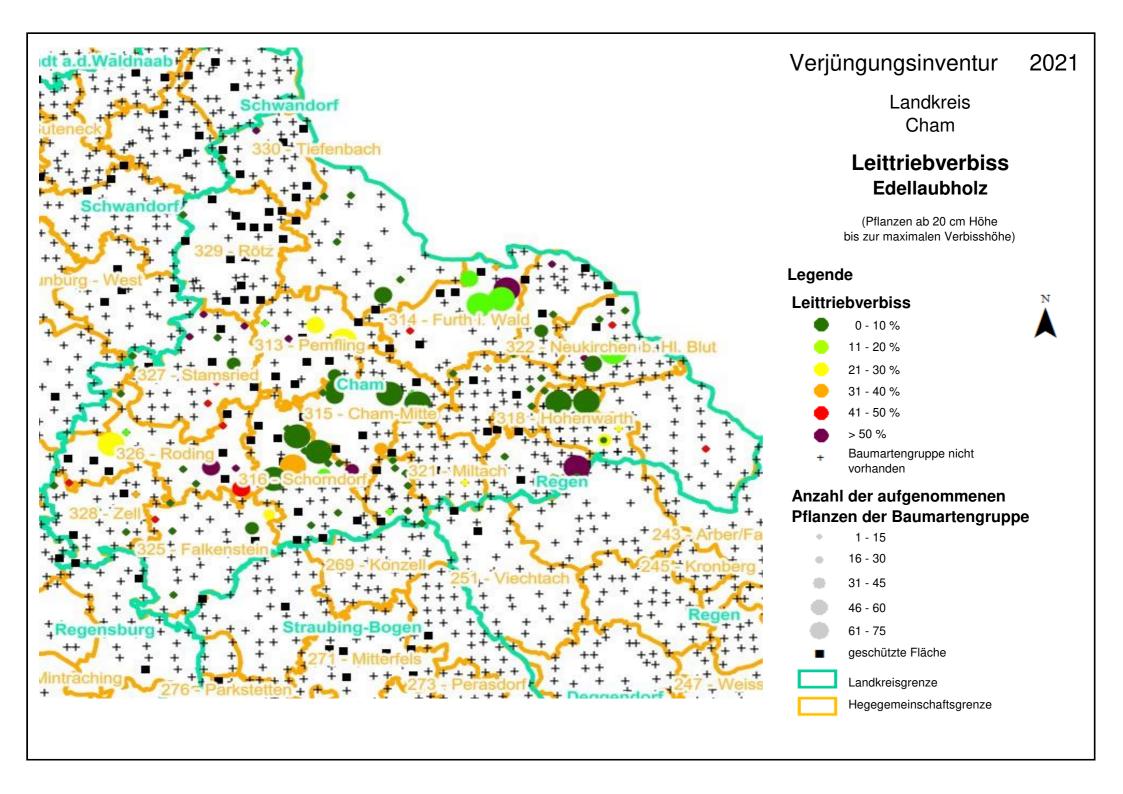


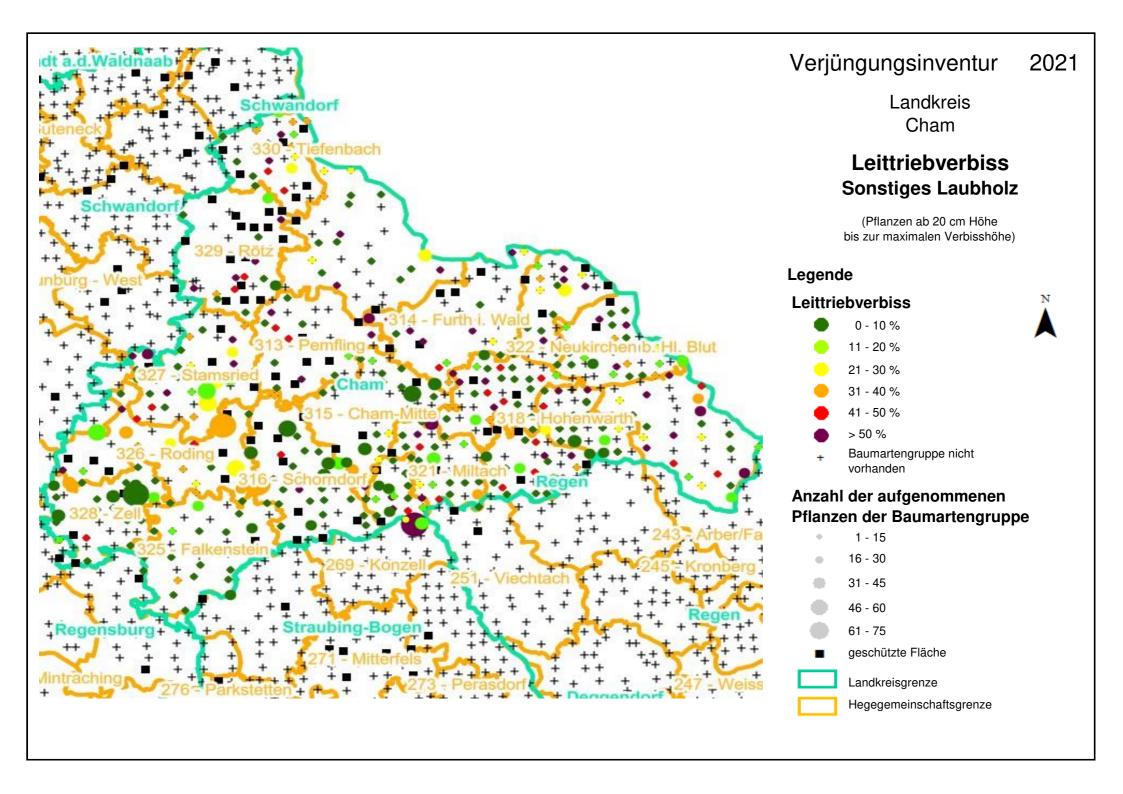












Hochgerechnete Pflanzendichten (Individuen je Hektar) der Baumartengruppen Verjüngungspflanzen ab 20 Zentimeter Höhe bis zur maximalen Verbisshöhe Hegegemeinschaft 317 - Eschlkam (Landkreis Cham)

	Pflanzen insgesamt				Pflanze	en ohne Verbiss	und ohne Feges	chaden	Pflanzen mit Verbiss und/oder Fegeschaden				
	Individuen je Hektar					Individuen	je Hektar		Individuen je Hektar				
Baumartengruppe	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	
Fichte	8021	5951	649	19505	7720	5585	649	19505	301	0	0	4329	
Tanne	1400	974	85	5599	1102	705	0	5319	298	267	0	1258	
Kiefer	965	979	122	2025	876	893	122	2025	88	0	0	315	
Sonst. Nadelholz	782	782	214	1350	512	512	214	810	270	270	0	540	
Nadelholz gesamt	9047	6941	1623	20249	8562	6520	1623	19772	486	148	0	4329	
Buche	8176	2119	140	31490	6819	1589	0	25958	1357	934	0	5532	
Eiche	187	185	99	280	164	120	99	280	22	0	0	135	
Edellaubholz	2936	223	99	11199	2520	0	0	10079	416	223	99	1120	
Sonst. Laubholz	770	426	106	4179	480	315	0	2831	290	182	0	1348	
Laubholz gesamt	5817	1006	135	31916	4732	503	0	26384	1085	612	0	5532	
Alle Baumarten	13845	11295	3973	32702	12418	10424	3338	30086	1427	1019	0	5532	

Bei der Beurteilung der hochgerechneten durchschnittlichen Pflanzendichten in der Hegegemeinschaft ist unbedingt zu beachten, dass die arithmetischen Mittel durch einzelne sehr individuenreiche Naturverjüngungsflächen (mit über 10.000 Pflanzen je Hektar) stark angehoben werden, während individuenärmere Verjüngungsflächen kaum ins Gewicht fallen. Der Median stellt dagegen die Mitte der errechneten Pflanzendichten der einzelnen Verjüngungsflächen dar, auf denen die Baumartengruppe vorkommt. Minimale bzw. maximale Dichte sind die hochgerechneten Pflanzendichten der Verjüngungsflächen, auf denen die Baumartengruppe am wenigsten dicht bzw. am dichtesten vorkommt (Flächen ohne Vorkommen der Baumartengruppe sind dabei nicht berücksichtigt).

Außerdem gilt es zu beachten, dass bei der Verjüngungsinventur zum Forstlichen Gutachten nur Verjüngungsflächen erfasst werden, die mindestens 1.300 Pflanzen je Hektar der Höhenstufe "Ab 20 Zentimeter bis zur maximalen Verbisshöhe" aufweisen. Spärlicher verjüngte Flächen werden nicht erfasst.